

# Akatsuki wo sagashite

## Auf der Suche nach der Abenddämmerung

Von abgemeldet

### Kapitel 2: 3 - Itachis erster Tag als Böser Junge

AKATSUKI wo sagashite

~ Auf der Suche nach der Abenddämmerung ~

#### Chapter 3

“Keiner sieht was geschah - vergiftet

Und keiner fragt was da war - vergiftet...” (Thomas D. - Vergiftet im Schlaf)

Itachis Inneres fühlte sich träge und schwer an. Er war von einer merkwürdigen Müdigkeit erfüllt; was an sich schon mal ungewöhnlich war, denn normalerweise war der Uchiha kein Mensch, der viel Schlaf brauchte und deswegen war er auch nie ein Morgenmuffel gewesen.

Aber wahrscheinlich lag es an der ersten Nacht in diesem schmalen, fremden Bett (das nicht mal ansatzweise mit seinem weichen Luxusbett zuhause konkurrieren konnte) und an der schrecklichen Aussicht die nächsten Monate in diesem Gefängnis für Gestörte leben zu müssen..

Stumm lief er neben Kisame den Gang runter, zur Treppe.

Um sie herum herrschte reges Treiben, denn schließlich wollten alle runter um Frühstück. Aber Itachi würdigte keinem von ihnen auch nur einen Blick. Elendige Bastarde... Er gehörte hier nicht hin! Warum hatte sein Vater ihn nicht einfach auf eine teure, renommierte Jungenschule schicken können!? Warum?

Ganz einfach - weil Mörder in eine Anstalt wie diese gehörten, und nicht auf ein Jungeninternat...

“Wenn du willst, kann ich dir schon ein paar von deinen Mitschülern zeigen...Dann kommst du dir morgen im Klassenzimmer vielleicht nicht ganz so fremd vor...”, meinte Kisame unvermittelt und sah den Schwarzhaarigen von der Seite an.

Oh ja! Bitte! Ich will ganz schnell nette Freundinnen kennenlernen - dann können wir Pyjamapartys geben und uns gegenseitig die Haare flechten!!

Für was hielt der Kerl ihn!? Für eine hilflose Neunjährige?!

Ita zuckte mit den Schultern.

Im grunde wollte er dieses Schuljahr doch nur mit guten Noten und untadelhaften Verhalten hinter sich bringen... Er wollte nach hause... War das denn so schwer nachzuvollziehen?

In der Mensa schlug ihnen ein Geräuschpegel wie bei einem WM-Finale entgegen, kein Wunder bei knapp 400 unzivilisierten Gangstern...

Doch ein Schrei hob sich deutlich vom Stimmengewirr ringsum ab.

"ITAAAAAACHIII !!!!!!"

Wie ein Kampfvogel auf LSD rannte jemand durch die Menschenmassen auf Kisame und Itachi zu, welcher nur mit unbewegter Miene eine Augenbraue hob.

Mit einem Brüllen rannte der Junge auf Ita zu und wollte sich wohl mit seinem ganzen Körpergewicht auf ihn stürzen und zu Boden reißen- was allerdings kläglich daran scheiterte, dass Itachi einen lässigen Schritt zur Seite machte..und der Jüngere somit ungebremst an ihm vorbei schlitterte und -dem Geräusch nach zu urteilen (der Schwarzhaarige machte sich nicht die Mühe, sich nach dem anderen umzublicken)- mit dem Kopf voraus gegen die Mensatüre donnerte.

"Hallo, Sasuke... Ich soll dir von Mam ausrichten, dass du ja jeden Tag deine Unterwäsche wechseln sollst...", meinte Itachi gelangweilt und ohne seinen jüngeren Bruder auch nur anzusehen.

Kisame betrachtete beide Brüder mit einiger Faszination - schon hart, wie unterschiedlich zwei Geschwister sein konnten.

Tja, Ita hatte als Erstgeborener wohl Gutes Aussehen und Intelligenz geerbt..für 'SasUKE' war da wohl nichts mehr übrig gewesen...

"Gott, glaubst du dein Bruder zieht diese Nummer jetzt jeden Morgen ab?"

Der Blauhaarige klang halb belustigt, halb besorgt.

Jeden Morgen? Sie konnten froh sein, wenn der Kleine nicht bei jeder der drei Mahlzeiten am Tag versuchen würde, ihm an den Kragen zu gehen...

Mit voll beladenem Tablett kämpfte sich Kisa einen Weg durch die Menge und die eng stehende Tische, dicht gefolgt von Itachi (dessen Tablett lediglich ein Glas Milch und ein Apfel zierten - er hatte keinen wirklichen Hunger).

Zielsicher steuerte sein Zimmergenosse nun einen der hintersten Tische an.

"Hi Leute...", grinste Kisame und ließ sich auf einen noch freien Stuhl fallen, während er dem Schwarzhaarigen bedeutete, sich auf den Stuhl neben sich zu setzen.

Itachi kam dem widerstrebend nach - was sollte er auch anderes tun...

Unauffällig betrachtete er die drei anderen, zu denen sie sich gesellt hatten. Offensichtliche Kisames Klassenkameraden, denn sie wirkten ein wenig älter.

"Is das der Neue?"

Die Frage kam von einem Schwarzhaarigen Kerl mit stechend grünen Augen, der bis grade eben Zeitung gelesen hatte und den Neuankömmling nun abschätzend musterte.

"Jep.. Jungs, das is Itachi - Itachi, das ist Kakuzu-", Kisa deutete auf den Zeitungstyp (Itachi konnte nicht anders als für einen Augenblick wie gebannt die unzähligen Narben auf der gebräunten Haut des Anderen zu betrachten). "-Sasori-", er machte

eine Handbewegung zu dem zweiten Jungen. Er hatte fast so helle Haut wie der Uchiha und rote Haare, unter denen emotionslose dunkelbraune Augen hervorblickten. Irgendwie wirkte er nicht ganz anwesend.

"-und Zetsu" Der letzte im Bunde hob kurz die Hand zur Begrüßung. Neben seinem auffällig grünen Haaren waren vor allem seine Augen ein Blickfang. Der Kerl wirkte wie ein Schlittenhund - denn er hatte zwei unterschiedliche Augenfarben. Das eine Auge war schwarz -vollkommen schwarz- und das andere fast gänzlich weiß, nur ein leichter Grauschimmer unterschied die Iris von Augapfel.

Gruselig. Wo war er denn hier gelandet? In der Freakshow?!

"Der sieht nicht aus, als würde er hier hin gehören..", brummte Kakuzu und wandte sich wieder seiner Zeitung zu.

Ihr dafür um so mehr...hätte der Uchiha beinahe erwidert, aber er hatte seine Zunge gut unter Kontrolle.

"Was hat er denn angestellt..?", wollte Zetsu wissen; der Grünhaarige schien interessiert, aber nicht neugierig.

Kisame zuckte mit den Schultern und sah seinen neuen Zimmerkollegen an. Eins der Dinge, die er ihn gestern aus rücksichtnahme nicht gefragt hatte...

Itachi überlegte einen Moment lang, überhaupt nicht zu antworten. Entschied sich dann aber doch dafür.

"Mord.", antwortete er kaltblütig.

Kurz herrschte Stille am Tisch.

Kakuzu blickte ihn wieder über die Zeitung hinweg an. Kisame pifff anerkennend durch die Zähne.

"Nicht schlecht...", meinte er leise. Sasori hob nur eine Augenbraue - anscheinend hielt er den Neuen für einen Hochstapler und Angeber.

"Wirklich?" Der Grünhaarige mit den ungewöhnlichen Augen sah Itachi intensiv an.

Ita nickte nur. "Nichts großartiges.. Hab ihn nur ne Treppe runtergeschubst...Gab n hübsches Geräusch als sein Hinterkopf auf den Marmorstufen aufgeplatzt ist wie eine überreife Melone..."

So. Wenn er schon bei den Bad Boys saß, würde er sich auf wie einer gebären.

Emotionslos und cool. Ha!

Kakuzu verzog die vernarbten Mundwinkel. "Widerlich..."

Kisame dagegen schien ehrlich erschüttert darüber. So hatte er den Uchiha nicht eingeschätzt.. Ganz und gar nicht... Aber im grunde musste es ja einen Grund geben, das er hier gelandet war...

"Wieso bist du dann nicht im richtigen Jugendknast gelandet?" Sasori hatte seinen desinteressierten Blick auf Ita geheftet.

"Weil ich der Polizei aufgetischt hab, dass es n Unfall war..."

Er erwiderte den Blick des Älteren ohne Probleme ebenso ruhig und nüchtern, wie seine Worte klangen.

"Saubere Leistung... Dagegen sind wir ja die reinsten Peanuts..", lachte der Blauhaarige und brach damit das stumme Blickduell zwischen Sasori und dem Schwarzhaarigen.

"Kakuzu hat nämlich nur wiederholte Einbrüche und Diebstähle auf dem Kerbholz; Sasori soll desöfteren Mitschüler und einige Lehrer vergiftet haben - man konnte ihm aber vor Gericht nie was nachweisen-; Zetsu hat mit Drogen gehandelt - glaub den Gerüchten nicht, dass er Kanibale sei -und ich..". Er zuckte mit den breiten Schultern.

"...Mobbing, Prügeleien, Tierquälerei..."

"Kurz gesagt, ist er Sadist..."", warf Zetsu ein und ein winziges, amüsiertes Lächeln umspielte seine Lippen. "Also sei auf der Hut, Itachi..."

Kisame warf ihm einen 'Behalt-deine-dummen-Kommentare-für-dich'-Blick zu. "Haaa Haa..", meinte er gedehnt.

Ita schluckte leicht, behielt aber seine ausdruckslose Fassade aufrecht.

Ein Sadist gegen einen Möchte-gern-Mörder... Ein muskelbepackter, großer Sadist gegen einen dünnen, zierlichen Möchte-gern-Mörder...

Super Aussichten...

Eine Weile lauschte Itachi den Gesprächen der anderen, während er an seinem Glas Milch nippte. Der Apfel blieb unberührt. Ihm war der Appetit nun gänzlich vergangen...

"..und ich schwör euch! Wäre ich in dem Moment nicht ins Sekretariat gekommen, hätte der Alte sie glatt auf dem Kopierer gevögelt!", erläuterte Kisame und nickte ernst in die Runde.

Sasori zog die Augenbrauen zusammen. "Abartig.. Der Direx und Tsunade...das will man sich echt nicht vorstellen..", murmelte er.

Kakuzu knurrte. "Ihr habt Probleme...". Er faltete seine Zeitung ordentlich zusammen.

"Und ich dachte, nur Mädchen würden soviel tratschen und lästern..."

Gerade wollte Kisame zu einer Erwiderung ansetzen, als sich ein lautes Brüllen durch die Schulkantine zog:

"ESSENSSCHLAAAAAACHT!!!" ...

---

Act

3

END \_\_\_\_\_

=\_= Notiz an mich selbst : nicht mehr schreiben wenn man müde ist und einen kotzübel is...

Mäh.. I-wie..is des Kapitel total sinnfrei - oda kommt mir das nur so vor?

Oh, macht nix. Mir fällt grad wieder ein, dass die ganze Story sinnfrei is - also was soll's xD

Das Nächste Mal:

> Herrgott, bin ich denn nur von Spinnern umgeben?! Scheint so. Was will diese blonde Barbie von mir, und warum muss Kakuzu in ein anderes Zimmer ziehen...?? Hm, das alles und noch mehr erfährt in der nächsten Folge von Gute Z- äh ich meine AKATSUKI wo Sagashite - Auf der Suche nach der Abenddämmerung. Bis dann! <